

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg · Postfach 102942 · 70025 Stuttgart

Landratsamt Biberach
Gesundheitsamt
Rollinstr. 15
88400 Biberach an der Riß

LGA Labor

Prof. Dr. med. Silke Fischer

Telefon Labor Wasser 0711 / 25859-367
Laborleitung 0711 / 25859-308
Telefax 0711 / 25859-266
Email Wasserhygiene@sm.bwl.de

Seite 1 / 1

Kreisgesundheitsamt@biberach.de

Prüfbericht

Oberflächenwasser

Probennummer: WA2025003260
Entnahmestellenr.: 42607100400
Gewässer-ID: DEBW_PR_0068
Bitte immer angeben

Entnahmestelle: **Ellmannsweiler, Badesee**
Straße:
PLZ / Ort: **88437 Maselheim**
Probenehmer: **Jochen Schmid**

Entnahmedatum: **03.06.2025 / 10:35 Uhr**
Eingangsdatum: **04.06.2025 / 08:15 Uhr**
Anlegedatum: **04.06.2025 / 08:15 Uhr**

NUTS-CODE: **R18460002608426029**
Art d. Oberfl.wassers: **Natursee**
Wassertemp. (°C)*: **18,80**

EU-Badeplatz: **ja**
Sauerstoff-Sättig.(%)*:
Gel. Sauerstoff (mg/l)*:
pH-Wert*:
Eingangstemperatur (°C): **10,8**

Prüfmerkmal	Methode	Einheit	Norm	Ergebnis
Escherichia coli	DIN EN ISO 9308-3:1999-07	MPN/100ml		94
iEnterokokken	DIN EN ISO 7899-1:1999-07	MPN/100ml		213

Die Probennahme erfolgte nach DIN EN ISO 19458:2006.

Der Probentransport erfolgt nach den Vorgaben des Labors, Abweichungen hiervon können sich u.U. auf das Untersuchungsergebnis auswirken. Untersucht und beurteilt gemäß geltender Badegewässerverordnung (BadegVO 2008)

Dieser elektronisch übermittelte Prüfbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025:2018 an vereinfachte Prüfberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die mikrobiologische Untersuchung gemäß geltender Badegewässerverordnung (BadegVO) ergab keine Beanstandung.

Stuttgart, den 06.06.2025

Patryk Krauze
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

(*) Vor-Ort-Messung des Einsenders. Keine validierten Messungen des LGA. (**) Höchstwert gemäß UBA-Empfehlung 06/2017.
Bei den Serogruppen 1 sowie 2-14 handelt es sich um Legionella pneumophila. Das Prüfungsergebnis bezieht sich ausschließlich auf die vorgelegte Probe (Prüfgegenstand). Konzentrationsberechnungen > 200 KBE/ml für die Koloniezahlen bei 22°C und bei 36°C gemäß §43 Abs. (3) TrinkwV erfolgen mittels Extrapolation, die maximale Konzentrationsangabe beträgt dabei >2000 KBE/ml. Das Gutachten darf nur vollständig weitergegeben werden. Die auszugsweise Weitergabe bedarf der schriftlichen Genehmigung durch das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg.